Nachrichten BIS

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Arbido**

Band (Jahr): **- (2009)**

Heft 3: **Digitale Dienstleistungen als Herausforderung in I&D = Les prestations numériques: un défi pour le domaine I&D = I servizi digitali: una sfida per il settore I&D**

PDF erstellt am: **31.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

«New Perspectives on Subject Indexing and Classification» liefert einen ausgezeichneten Überblick über Grundlagen, Diskussion und konkrete Projekte der intellektuellen Sacherschliessung in Westeuropa. Besonders überzeugt hat mich dabei der direkte Praxisbezug, welcher Fachpersonen, Bibliotheken und die Facharbeit in verschiedenen Ländern sichtbar macht und den Fachdialog fördert. Ich möchte den Band jenen empfehlen, die vor Entscheidungen im Bereich der Sacherschliessung oder der Aufstellungssystematik stehen. Ihnen bietet sie eine wertvolle Materialsammlung mit zahlreichen Fallbeispielen und Anknüpfungspunkten.

Der Band kann bei der Deutschen Nationalbibliothek bezogen werden.

Inhaltsverzeichnis und Bestellung: www.ddc-deutsch.de/ansprechpartner_gremien/heiner-freiling.htm

Kontakt: gabi.schneider@fh-htwchur.ch

Nachrichten BIS

Generalversammlung BIS, 26. Juni 2009: klare Mehrheit für ein honoriertes Präsidium

Assemblée générale BIS, Fribourg, 26 juin 2009: claire majorité pour une présidence rémunérée

Für den Vorstand BIS:
Hans Ulrich Locher

Die Generalversammlung des BIS hat in Freiburg den Antrag des Vorstandes gutgeheissen und einem honorierten Präsidium zugestimmt. Herbert Staub (Zürich) und Thomas Wieland (St. Gallen) wurden mit Akklamation neu in den Vorstand gewählt. Diesen wird ab 1. Januar 2010 Yolande Estermann Wiskott präsidieren.

An der Generalversammlung in Freiburg war der Vorschlag des Vorstandes, ein teilhonoriertes Präsidium zu schaffen, Anlass zu eingehenden Diskussionen und kontroversen Stellungnahmen. Eine klare Mehrheit stimmte angesichts der kritischen Lage dem Vorgehen zu. Unter diesen Voraussetzungen übernimmt Yolande Estermann Wiskott als Verantwortliche für die I+D-Studiengänge an der HEG Genève das Präsidium. Sie löst Andreas Brellochs ab, der aus privaten Gründen nach zweijährigem Wirken sein Amt abgibt und aus dem Vorstand ausscheidet. Bereits zurückgetreten ist Jean-Philippe Accart. Als Nachfolger wurden am 26. Juni per Akklamation gewählt: Herbert Staub (Dokumentation Bild-TextTon SF DRS) und Thomas Wieland (Kantonsbibliothek Vadiana St. Gallen). Gleichzeitig wurden die Mitarbeitenden der Geschäftsstelle verabschiedet und verdankt: Barbara Kräuchi, Miriam Stettler, Rahel Otz und Danielle Müller. Als neue Mitarbeiterin in der Geschäftsstelle konnten die anwesenden Mitglieder Christine Pulver kennen lernen. Die Stelle der Geschäftsführung konnte noch nicht besetzt werden und wurde bis 31. August interimistisch von Miriam Stettler wahrgenommen.

Pour le comité BIS:
Hans Ulrich Locher

L'assemblée générale de la BIS à Fribourg a approuvé la proposition du Comité directeur et s'est clairement prononcée pour une présidence rémunérée. Herbert Staub (Zurich) et Thomas Wieland (St-Gall) ont été nouvellement élus par acclamation au Comité directeur. Dès le 1er janvier 2010, ce dernier sera présidé par Yolande Estermann Wiskott.

A l'assemblée générale à Fribourg, la proposition du Comité directeur de créer une présidence partiellement rémunérée a donné lieu à d'intenses discussions et à des prises de position controversées. Vu la situation critique, une claire majorité s'est prononcée pour ce procédé. Dans ces conditions, Yolande Estermann Wiskott, responsable des études I+D à l'HEG de Genève, assumera la présidence. Elle prendra ainsi la relève d'Andreas Brellochs qui, après deux ans d'activités, se démet de sa fonction pour des raisons privées et démissionne du Comité. Jean-Philippe Accart est déjà parti. Les successeurs, Herbert Staub (Documentation Image Texte Son SF DRS) et Thomas Wieland (Bibliothèque cantonale Vadiana St-Gall), ont été élus le 26 juin par acclamation. En parallèle, BIS a pris congé et remercié de leurs services les collaboratrices du Secrétariat général Barbara Kräuchi, Miriam Stettler, Rahel Otz et Danielle Müller. Les membres présents à l'assemblée ont pu faire la connaissance de Christine Pulver, nouvelle collaboratrice au Secrétariat général. Le poste de secrétaire général n'ayant encore pu être pourvu, Miriam Stettler exercera cette fonction ad intérim jusqu'au 31 août.